



# Monatsbericht März 2026

Stand: 05. Juni 2026

## Inhalt

1	Zusammenfassung.....	3
2	Landkreis Teltow-Fläming .....	7
3	Erfüllungsstand der Ergebnisrechnung.....	8
3.1	Erläuterungen zu den Differenzen bei den Erträgen.....	9
3.2	Erläuterungen zu den Differenzen bei den Aufwendungen.....	10
4	Bereich der Landrätin .....	11
4.1	Personal.....	12
5	Dezernat I .....	15
6	Dezernat II.....	17
7	Dezernat III.....	19
8	Dezernat IV .....	21
9	Erfüllungsstand der Investitionstätigkeit.....	23
9.1	Baumaßnahmen/ Investitionen.....	24
9.1.1	Hauptamt .....	24
9.1.2	Amt für Bildung und Kultur .....	24
9.2	Bewegliches Vermögen, Auszahlungen aus Zuweisungen sowie Zuschüsse.....	25
9.2.1	Hauptamt .....	25
9.2.2	Amt für Digitalisierung und Informationstechnik.....	25
9.2.3	Ordnungsamt .....	25
9.2.4	Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung .....	25
10	Kassenbestand.....	26

## 1 Zusammenfassung

<b>Haushalt</b>	
<b>Haushaltsplan 2026</b>	<b>Vorläufige Haushaltsführung</b>
Haushalt am 15.12.2025 beschlossen	ja
Einbringung: 17.10.2025 Beschlussfassung: 15.12.2025 Hebesatz d. Kreisumlage: 43,5 v. H. Kreditaufnahme (geplant): ja Genehmigung des MIK: ausstehend Haushaltssicherungskonzept: 1. Fortschreibung 2026 <i>Nachforderung von Unterlagen seitens des                      MIK (siehe aktuelle Themen zum Haushalt)</i>	Zu beachten: Für jede Aufwendung/Auszahlung ist ein Vermerk in der Kämmerei einzureichen.
	<b>Haushaltssperre</b>
<b>Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag</b>	
Haushaltssatzung des Landkreises Teltow-Fläming für das Haushaltsjahr 2026	Prognose zum Jahresende anhand von Hochrechnungen
-14.317 Tsd. Euro	-15.103 Tsd. Euro

Haushaltsrisiken																																	
Widersprüche gegen die Bescheide zur Festsetzung der Kreisumlage	Rücklagenentwicklung																																
<p>Gegen den vorläufigen Bescheid der Kreisumlage wurde ein Widerspruch erhoben. Die Festsetzungsbescheide können erst mit Genehmigung des MIK versendet werden.</p> <p>Des Weiteren wurde, wie in der Kreistagssitzung vom 23.02.2026 beschlossen, externe anwaltliche Unterstützung zur Bearbeitung zweier Untätigkeitsklagen sowie zur rechtlichen Begleitung im Umgang mit weiteren Widerspruchsverfahren beauftragt. Die ersten Gespräche, vorrangig zu den benötigten Unterlagen und der Erläuterung von Sachverhalten, fanden bereits statt.</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Haushaltsjahr</th> <th>Ordentliches Ergebnis</th> <th>Rücklage aus Überschüssen d. ordentl. Ergebnisses</th> <th>Jahresabschluss</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center;">in Tsd. Euro</td> </tr> <tr> <td>Ist 2021</td> <td>4.453</td> <td>33.059</td> <td>beschlossen</td> </tr> <tr> <td>Ist 2022</td> <td>-20.272</td> <td>12.788</td> <td>beschlossen</td> </tr> <tr> <td>Ist 2023</td> <td>-6.803</td> <td>5.985</td> <td>beschlossen</td> </tr> <tr> <td>vorl. Ist 2024</td> <td>-16.329</td> <td>-10.344</td> <td>in Prüfung</td> </tr> <tr> <td>Plan 2025</td> <td>-17.064</td> <td>-27.408</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Plan 2026</td> <td>-14.277</td> <td>-41.685</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table>	Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis	Rücklage aus Überschüssen d. ordentl. Ergebnisses	Jahresabschluss	in Tsd. Euro				Ist 2021	4.453	33.059	beschlossen	Ist 2022	-20.272	12.788	beschlossen	Ist 2023	-6.803	5.985	beschlossen	vorl. Ist 2024	-16.329	-10.344	in Prüfung	Plan 2025	-17.064	-27.408	-	Plan 2026	-14.277	-41.685	-
Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis	Rücklage aus Überschüssen d. ordentl. Ergebnisses	Jahresabschluss																														
in Tsd. Euro																																	
Ist 2021	4.453	33.059	beschlossen																														
Ist 2022	-20.272	12.788	beschlossen																														
Ist 2023	-6.803	5.985	beschlossen																														
vorl. Ist 2024	-16.329	-10.344	in Prüfung																														
Plan 2025	-17.064	-27.408	-																														
Plan 2026	-14.277	-41.685	-																														
Haushaltssicherungskonzept 2026	Kreditverbindlichkeiten																																
<p>Aufgrund der aktuellen Haushaltssituation wurde auch der Haushaltsplan 2026 i. V. m. einem Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt.</p> <p>Bearbeitungsstand der darin enthaltenen Maßnahmen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-left: 20px;">offen</td> <td style="text-align: right;">28</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">neu</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">in Bearbeitung</td> <td style="text-align: right;">37</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">beendet</td> <td style="text-align: right;">63</td> </tr> </table>	offen	28	neu	1	in Bearbeitung	37	beendet	63	<p><b>Kassenkredit</b></p> <p>2025 wurde der Kassenkredit bereits verstärkt in Anspruch genommen. Für 2026 ist mit einer erhöhten Inanspruchnahme des Kassenkredites zu rechnen (vgl. Kassenbestand, Pkt. 10).</p> <p><b>Investitionskredit</b></p> <p>Im Haushaltsplan 2026 ist zur Finanzierung der geplanten Investitionen eine Kreditaufnahme vorgesehen, welche jedoch noch der Genehmigung durch das MIK bedarf.</p>																								
offen	28																																
neu	1																																
in Bearbeitung	37																																
beendet	63																																
Ausgleichsverpflichtung gegenüber dem Rettungsdienst																																	
<i>siehe „Aktuelle Themen zum Haushalt“</i>																																	

## Aktuelle Themen zum Haushalt

### Rettungsdienst

Zum aktuellen Stand wird an dieser Stelle auf folgende Vorlagen verwiesen:

Nr. I-7-5680/25-EB	Nr. B-7-5688/25-EB
Nr. B-7-5786/25-EB	Nr. I-7-5784/25-EB
Nr. I-7-5868/26-LR	Nr. B-7-5920/26-EB

#### Aktuelle Ausgleichsverpflichtung

Zum 31.12.2025 betrug die Inanspruchnahme des Kassenkredites 8,5 Mio. Euro, die Rückstellungen für Rückzahlungsverpflichtungen belaufen sich auf 28,5 Mio. Euro (Stand 31.12.2025). Für 2026 wird derzeit mit weiteren rd. 10 Mio. Euro gerechnet. Mit Fertigstellung des Prüfberichtes ist mit einem Liquiditätsausgleich zu rechnen (§ 11 Abs. 7 EigV).

#### Normenkontrollverfahren

Das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg hat die Rettungsdienstsatzung 2020 des Landkreises Teltow-Fläming für unwirksam erklärt (Urteil vom 28.01.2026). Grund ist die gebührenrechtlich unzulässige Kalkulation: Der Rettungsdienst hatte bei der Gebührenberechnung Fehlfahrten und -einsätze nicht im Divisor (gebührenauslösende Fälle) berücksichtigt, was das Gericht als unzulässige Querfinanzierung wertet. Dies verstöße gegen den Grundsatz der Leistungs- und Kostenproportionalität. Das finanzielle Risiko beläuft sich auf folgende gebildete Rückstellung beim Eigenbetrieb:

Rückstellungen Normenkontrollverfahren (NKV) zum 31.12.2024			
Jahr	Forderungsvolumen der Krankenkassen in Euro	Rückstellungen NKV in Euro	Prozesskosten NKV in Euro
2020 – 2022	15.068.000	7.534.000	50.000
2023	5.384.000	2.692.000	23.800
2024	7.251.900	3.625.950	23.800
<b>Gesamt</b>	<b>27.703.900</b>	<b>13.851.950</b>	<b>97.600</b>
<b>Rückstellungen gesamt (in Euro)</b>		<b>13.949.550</b>	

Am 27.04.2026 wurde im Kreistag beschlossen, die gegen die Nichtzulassung der Revision im Urteil des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg vom 28.01.2026 (Az. OVG 6 A 13/25) bereits fristwährend eingelegte Beschwerde aufrechtzuerhalten und zu begründen.

Das Rückstellungsvolumen wurde mit Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebes Rettungsdienst Teltow-Fläming (Entwurf, noch nicht final als Prüfungsbericht) wie folgt aktualisiert:

Sonstige Rückstellungen	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Prozesskosten	163.252,68	179.403,37
Rückzahlungsverpflichtungen	28.492.200,00	13.868.450,00
Gesamt	28.655.452,68	14.047.853,37

Wegen des OVG-Urteils vom 28.01.2026 (OVG 6 A 13/25) wurden die Rückstellungen von 50 v. H. auf 100 v. H. gesetzt.

<b>Nachforderung von Unterlagen des Ministeriums des Innern und für Kommunales</b>
<p>Mit Schreiben vom 13.05.2025 des Ministeriums des Innern und für Kommunales sind vom Landkreis Teltow-Fläming weitere Unterlagen zur abschließenden Prüfung der Haushaltsunterlagen für das Haushaltsjahr 2026 nachgefordert worden.</p>
<b>Hinweise aus der Kämmerei</b>
<p><b>Haushaltsplanung 2027</b></p> <p>Derzeit finden Planungsgespräche zwischen den Fachämtern und den jeweils zuständigen Beschäftigten im Sachgebiet Haushalt/Controlling statt. Die ersten Gespräche sind bereits erfolgreich gestartet; die Abstimmungen sowie die anschließenden Nachbereitungen erfolgen derzeit planmäßig und in vollem Umfang.</p> <p>Die Planzahlen für das Haushaltsjahr 2027 sowie für die mittelfristige Planung sind einschließlich der zugehörigen Kontoerläuterungen und Begründungen von den Budgetverantwortlichen gesammelt per E-Mail an das Postfach der Kämmerei zu übermitteln. Zusätzlich sind das Formular zur Einrichtung von Deckungskreisen (einschließlich ggf. erforderlicher Kontoeröffnungen) sowie die Mittelanforderungen für die Investitionsplanung in Papierform bei der Kämmerei einzureichen. <b>Die vollständige Einreichung sämtlicher Unterlagen</b> – sowohl in elektronischer als auch in Papierform – <b>hat</b> unter Beachtung der vorgegebenen Zeitschiene sowie des Merkblatts zur Haushaltsplanung 2027 <b>spätestens bis zum 27.05.2026 zu erfolgen.</b></p>

<b>Hinweise zum Monatsbericht</b>	
<b>Berichtsmonat:</b>	März
<b>Ist-Stand des Berichts:</b>	10.04.2026
<b>Erfüllungsstand</b>	
müsste im März bei 25 v. H. liegen.	
Erfüllungsstand grün	Erträge $\geq$ 25 v. H. oder Aufwendungen $\leq$ 25 v. H.
Erfüllungsstand rot	Erträge $\leq$ 25 v. H. oder Aufwendungen $\geq$ 25 v. H.

## 2 Landkreis Teltow-Fläming

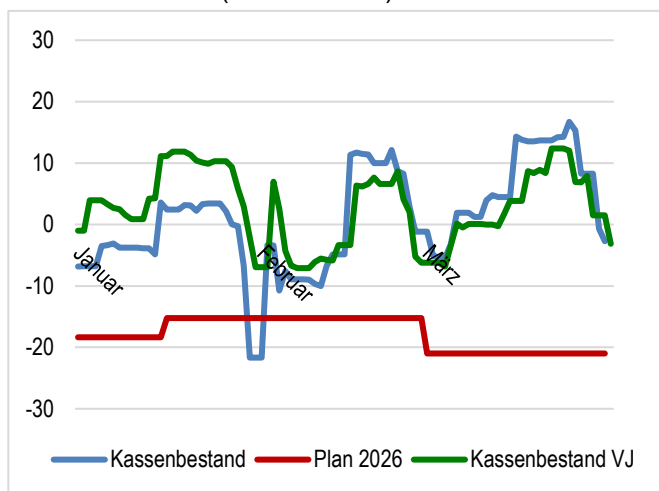
### Stand der Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan
	in Tsd. Euro		in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	435.589	97.606	22
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	450.214	87.077	19
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-14.625	10.529	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	308	-5	-2
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	<b>-14.317</b>	<b>10.524</b>	

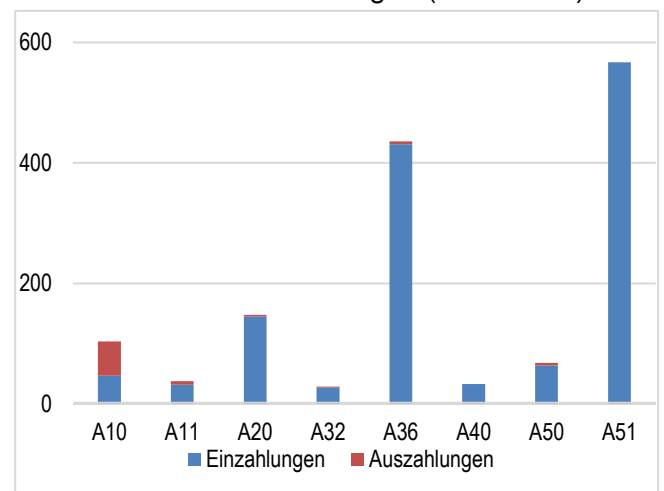
### Stand der Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungsarten	Fort. Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan
	in Tsd. Euro		in Prozent
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.978	1.056	4
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.028	6.106	16
Ergebnis der Investitionstätigkeit	-17.049	-5.050	

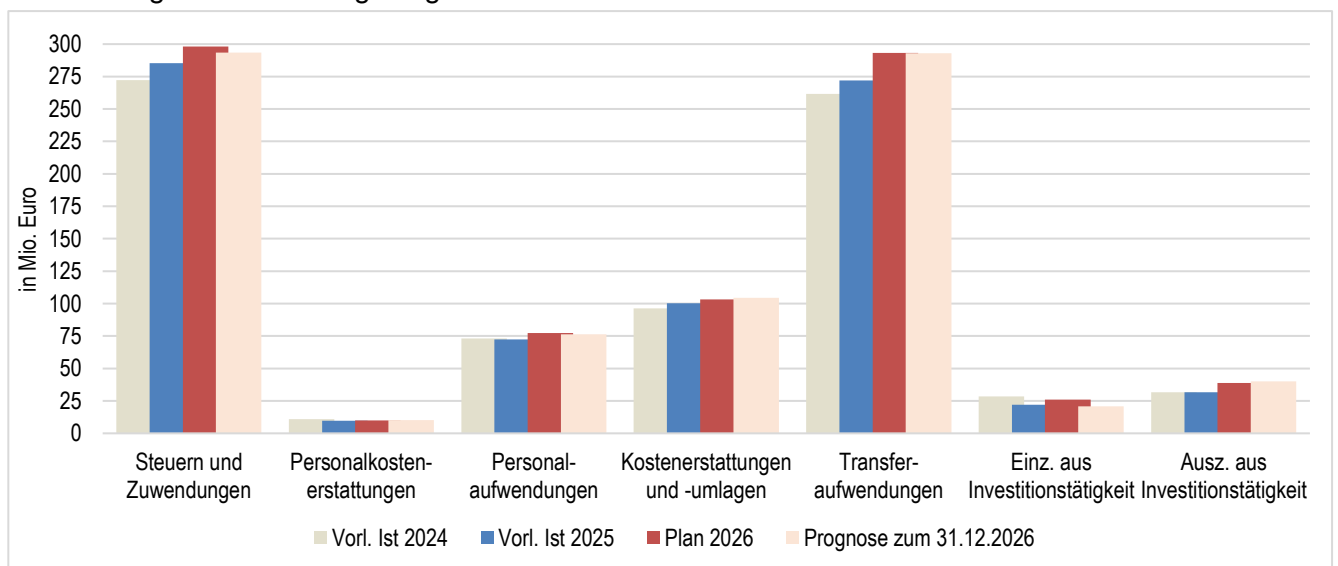
### Kassenbestand (in Mio. Euro)



### Anzahl der Verwahrbuchungen (> 20 Stück)



### Entwicklung der Verwaltungstätigkeit



### 3 Erfüllungsstand der Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Vorl. Ist 2024	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Abweichung zum Plan	Erfüllung Ist zum Plan
in Tsd. Euro							in Prozent
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	8.074	3.873	1.709	3.397	-477	44
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	264.083	294.282	69.951	290.039	-4.243	24
3.	Sonstige Transfererträge	6.229	6.128	1.489	6.120	-8	24
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.027	13.714	4.896	14.588	873	36
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.388	2.226	204	2.233	7	9
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.117	113.324	18.974	114.561	1.237	17
7.	sonstige ordentliche Erträge	2.926	2.042	383	2.223	182	19
10.	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.843	435.589	97.606	433.160	-2.429	22
11.	Personalaufwendungen	70.229	77.272	16.283	76.283	-989	21
12.	Versorgungsaufwendungen	2.775	0	0	0	0	
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.801	20.150	3.240	20.085	-65	16
14.	Abschreibungen	7.484	6.022	189	6.022	0	3
15.	Transferaufwendungen	261.698	293.146	58.850	292.925	-221	20
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	59.751	53.623	8.515	53.255	-368	16
17.	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	416.738	450.214	87.077	448.571	-1.643	19
18.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 ./ 17)</b>	<b>-15.894</b>	<b>-14.625</b>	<b>10.529</b>	<b>-15.411</b>	<b>-785</b>	
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	515	500	5	500	0	1
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	175	152	10	152	0	6
21.	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>341</b>	<b>348</b>	<b>-5</b>	<b>348</b>	<b>0</b>	
22.	<b>= ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)</b>	<b>-15.553</b>	<b>-14.277</b>	<b>10.524</b>	<b>-15.063</b>	<b>-785</b>	
23.	außerordentliche Erträge	414	10	0	10	0	0
24.	- außerordentliche Aufwendungen	0	50	0	50	0	0
25.	<b>= außerordentliches Jahresergebnis</b>	<b>414</b>	<b>-40</b>	<b>0</b>	<b>-40</b>	<b>0</b>	
26.	<b>= Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag (22 + 25)</b>	<b>-15.139</b>	<b>-14.317</b>	<b>10.524</b>	<b>-15.103</b>	<b>-785</b>	

### 3.1 Erläuterungen zu den Differenzen bei den Erträgen

Ertragsarten		Abweichung z. Plan	Fachamt	Abweichung je Fachamt		Begründung für die Abweichung
		in Tsd. Euro				
1.	▼ Steuern und ähnliche Abgaben	-477	Kämmerei	▼	-477	Die Abschlagszahlungen zum Soziallastenausgleich fallen geringer aus als geplant, die Festsetzung und die Berechnungsgrundlage ist noch ausstehend. Zudem fiel aufgrund rückläufiger Fallzahlen der Jugendhilfelastenausgleich geringer aus als geplant.
2.	▼ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.243	Jugendamt	▼	-3.766	Die sinkende Geburtenrate und die damit verbundenen freien Kapazitäten in den Kitas des Landkreises führen zu geringeren Landeszuweisungen für die Kindertagesbetreuung.
			Kämmerei	▼	-448	Die Zuweisungen nach Finanzausgleichsgesetz und für übertragene Aufgaben fallen geringer aus als geplant. Es wurde von einer höheren Ertragssteigerung ausgegangen als nun per Festsetzungsbescheid einging.
3.	Sonstige Transfererträge					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>
4.	▲ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+873	Untere Bauaufsichts- und Denkmalschutzbehörde	▲	+800	Mehrerträge aufgrund einer außerplanmäßig hohen Genehmigungsgebühr für zwei Rechenzentren, weiterhin wird bis zum Jahresende davon ausgegangen, dass die Anträge von Geschosswohnungsbau ansteigen.
			Amt für Bildung und Kultur	▲	+43	Die Erhöhung des Elternbeitrags für die Schulspeisung von 2,20 Euro auf 4,00 Euro führt zu höheren Erträgen.
			Kataster- und Vermessungsamt	▲	+34	Aufgrund einer Sanierungswertermittlung, beantragt durch die Stadt Luckenwalde in Höhe von 26 Tsd. Euro, sind höhere Erträge zu erwarten. Weitere drei Verkehrswertgutachten werden noch in diesem Jahr fertiggestellt und belaufen sich zusammen auf rd. 10 Tsd. Euro.
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>
6.	▲ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	+1.237	Sozialamt	▲	+1.093	Die gestiegenen Fallzahlen und höheren Fallkosten im Bereich der vollstationären Dauerpflege führen zu höheren Kostenerstattungen des Landes.
			Amt für zentrale Steuerung, Organisation und Personal	▲	+128	Die Zunahme von Mitarbeiterinnen im Mutterschutz führt zu einem Anstieg der Erstattungsleistungen durch die Krankenkassen. Weiterhin sind die Erstattungen von Ausbildungsvergütung für schwerbehinderte Menschen (SGB III) geringer geplant worden, als tatsächlich eingetroffen.
7.	sonstige ordentliche Erträge					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>

### 3.2 Erläuterungen zu den Differenzen bei den Aufwendungen

	Aufwandsarten	Abweichung gesamt	Fachamt	Abweichung je Fachamt		Begründung für die Abweichung
		in Tsd. Euro				
11.	▼ Personalaufwendungen	-989	Amt für zentrale Steuerung, Organisation und Personal	▼	-989	Bei den Beamten führen Differenzen bei den Einstufungen sowie unbesetzte Stellen zu geringeren Personalaufwendungen. Die ausgezahlten Bezüge liegen dadurch unter den veranschlagten Ansätzen. Die geringeren Personalaufwendungen bei den Beschäftigten sind auf Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Einstufungen sowie auf unbesetzte Stellen zurückzuführen. Dies führt dazu, dass die ausgezahlten Gehälter unter den veranschlagten Ansätzen bleiben.
12.	Versorgungsaufwendungen					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>
14.	Abschreibungen					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>
15.	▼ Transferaufwendungen	-221	Sozialamt	▲	+990	Sowohl die gestiegene Fallzahl als auch die um rd. 18 v. H. erhöhten Fallkosten im Bereich der vollstationären Dauerpflege führen zu Mehraufwendungen.
			Jugendamt	▼	-3.263	Aufgrund der sinkenden Geburtenrate stehen im Landkreis mehr Betreuungskapazitäten zur Verfügung. Dadurch verringern sich die Aufwendungen für Kinder aus dem Landkreis, die außerhalb des Kreisgebiets betreut werden müssen. Gleichzeitig geht auch die Zahl der benötigten Kindertagespflegepersonen zurück.
				▲	+2.003	Demgegenüber stehen jedoch auch Mehraufwendungen, die aus überplanmäßigen Tarifanpassungen resultieren.
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen					<i>Begründung der Gesamtabweichung ab 400 Tsd. Euro</i>

## 4 Bereich der Landrätin

Stand der Ergebnisrechnung (mit Querschnitt)

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllungsstand
	in Tsd. Euro			in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	572	45	701	8
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.022	3.031	11.029	28
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	<b>-10.450</b>	<b>-2.986</b>	<b>-10.328</b>	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	470	0	470	0
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	<b>-9.980</b>	<b>-2.986</b>	<b>-9.858</b>	

Erfüllungsstand der Erträge und Aufwendungen je Amt (ohne Querschnitt)

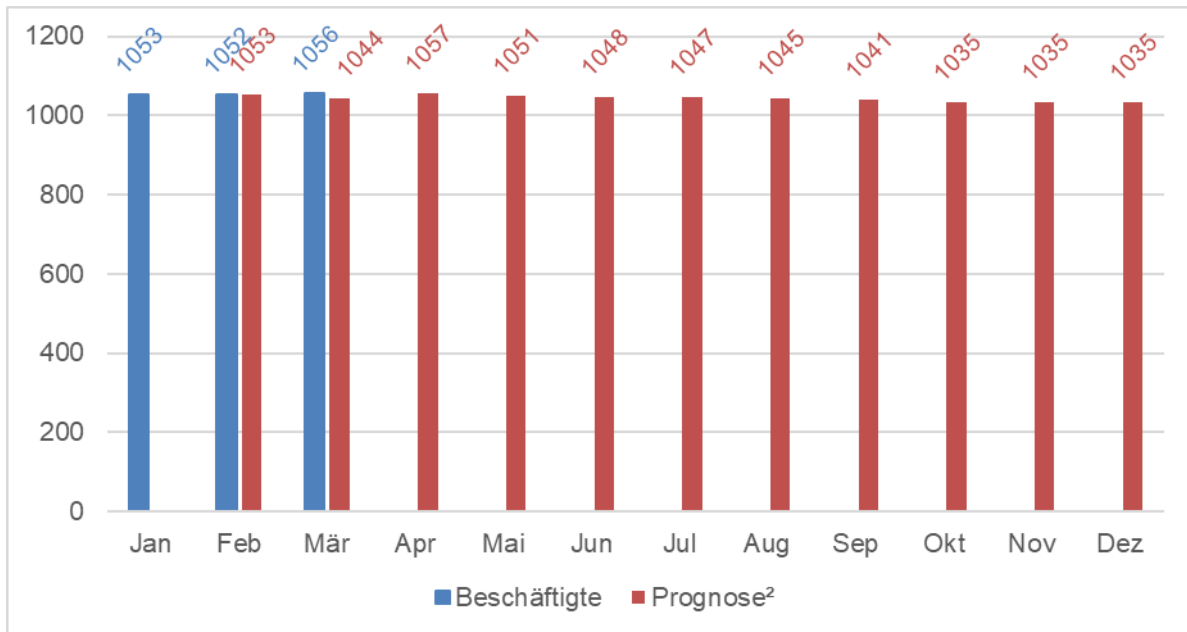
	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
<b>Büro der Landrätin</b>					
Erträge	632	0	632	0	
Aufwendungen	1.642	314	1.649	19	Der Mitgliedsbeitrag an den Landkreistag Brandenburg wird um etwa 7 Tsd. Euro höher ausfallen als ursprünglich veranschlagt.
<b>Amt für zentrale Steuerung, Organisation und Personal</b>					
Erträge	0	0	0		
Aufwendungen	500	58	500	12	
<b>Rechnungsprüfungsamt</b>					
Erträge	61	0	61	1	
Aufwendungen	96	3	96	4	
<b>Untere Kommunalaufsicht</b>					
Erträge	1	0	1	0	
Aufwendungen	10	0	10	4	

## 4.1 Personal

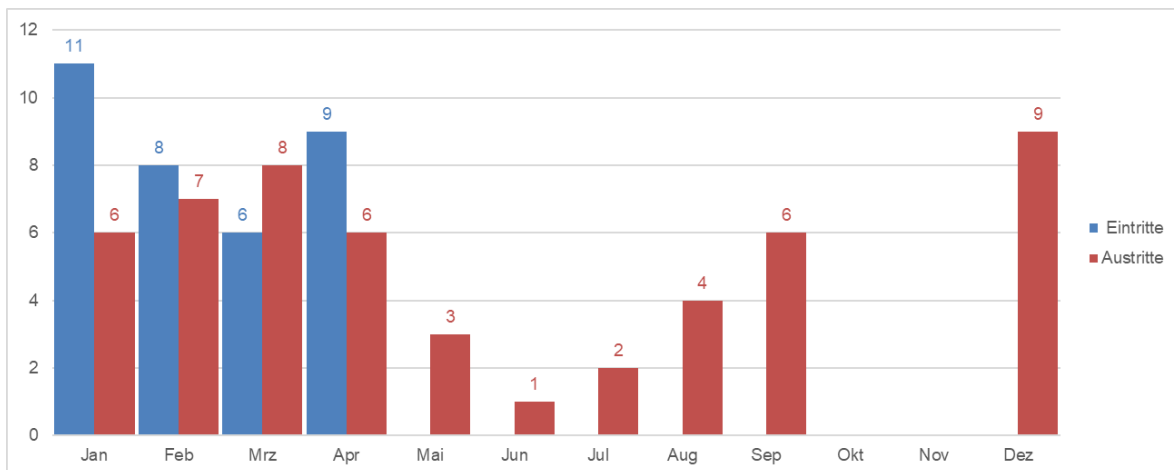
Bezeichnung	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
Personalkosten-erstattungen	10.030	600	10.158	6	Die Zunahme von Beschäftigten im Mutterschutz führt zu einem Anstieg der Erstattungsleistungen durch die Krankenkassen.
Dienstaufwendungen für Beamte	4.739	863	3.957	18	Bei den Beamten führen Differenzen bei den Einstufungen sowie unbesetzte Stellen zu geringeren Personalaufwendungen. Die ausgezahlten Bezüge liegen dadurch unter den veranschlagten Ansätzen.
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	52.666	11.481	52.244	22	Die geringeren Personalaufwendungen bei den Beschäftigten sind auf Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Einstufungen sowie auf unbesetzte Stellen zurückzuführen. Dies führt dazu, dass die ausgezahlten Gehälter unter den veranschlagten Ansätzen bleiben.
tariflich Beschäftigte/Leistungsentgelt	795	17	795	2	
Aufwendungen für Versorgungskassenbeiträge (tariflich Beschäftigte)	1.864	410	1.849	22	
Aufwendungen Sozialvers. (tariflich Beschäftigte)	10.812	2.428	10.726	22	
sonstige Personalaufwendungen <sup>1</sup>	6.396	431	6.712	7	Die Versorgungskassenbeiträge erhöhen sich um rd. 265 Tsd. Euro. Die Festsetzung erfolgte zum Ende des vorherigen Jahres und dadurch fällt die Prognose höher aus. Die Umlage an die Unfallkasse Brandenburg sowie die Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte werden ebenfalls zum nach oben angepasst.
(!) Schnittstelle Differenzen	0	652	0		Nicht zuordnungsfähig
Personalaufwendungen gesamt	77.272	16.283	76.283	21	
<b>saldierte Personalkosten</b>	<b>-67.242</b>	<b>-15.683</b>	<b>-66.125</b>		

<sup>1</sup> enthalten sind Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, Kreisausbilder, Kreisbrandmeister, Versorgungskassenbeiträge für Beamte, Umlage an die Unfallkasse, Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte

Anzahl des Beschäftigtenbestandes



Anzahl der Ein- und Austritte



Übersicht Personalaufwendungen und Personalkostenerstattungen je Amt

Amt	Personalaufwendungen			Personalkostenerstattungen			Bemerkungen
	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	
	in Tsd. Euro		in Prozent	in Tsd. Euro		in Prozent	
0	3.045	658	22	0	13		Es handelt sich um Erstattungen der Mutterschutzkosten von den Krankenkassen, welche nicht geplant werden.
10	4.417	973	22	0	0		
11	4.308	1.762	41	312	31	10	
14	822	156	19	0	0		
15	530	73	14	0	0		
17	2.387	570	24	0	0		
20	2.276	491	22	0	0		
30	1.647	208	13	0	0		
32	5.109	942	18	55	0	0	
36	4.272	879	21	0	3		Es handelt sich um Erstattungen der Mutterschutzkosten von den Krankenkassen, welche nicht geplant werden.
39	2.179	521	24	57	13	24	
40	6.551	1.581	24	510	0	0	
50	7.035	1.062	15	1.873	7	0	
51	10.241	1.982	19	1.184	25	2	
53	4.707	1.078	23	1.323	0	0	
62	2.626	514	20	1.759	440	25	
63	5.510	1.099	20	0	1		Es handelt sich um Erstattungen der Mutterschutzkosten von den Krankenkassen, welche nicht geplant werden.
67	3.399	674	20	245	8	3	
70	511	90	18	331	25	8	
71	1.845	385	21	1.959	32	2	
80	2.247	257	11	290	0	0	
83	1.607	328	20	134	0	0	
<b>Gesamt</b>	<b>77.272</b>	<b>16.283</b>	<b>21</b>	<b>10.030</b>	<b>600</b>	<b>6</b>	

## 5 Dezernat I

Stand der Ergebnisrechnung (mit Querschnitt)

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllungsstand
	in Tsd. Euro			in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	213.474	53.373	212.891	25
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.688	9.484	58.671	16
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	<b>154.787</b>	<b>43.889</b>	<b>154.220</b>	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	-162	-5	-162	3
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	<b>154.625</b>	<b>43.884</b>	<b>154.058</b>	

Erfüllungsstand der Erträge und Aufwendungen je Amt (ohne Querschnitt)

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
<b>Hauptamt</b>					
Erträge	1.950	119	2.167	6	Ein Teil der Fördermittel zur Modernisierung der Fläming-Skate werden anstatt 2025 in 2026 abgerechnet.
Aufwendungen	6.986	0	7.022	0	
<b>Amt für Digitalisierung und Informationstechnik</b>					
Erträge	0	0	0		
Aufwendungen	2.093	0	2.093	0	
<b>Kämmerei</b>					
Erträge	205.566	52.876	204.776	26	Die Zuweisungen nach Finanzausgleichsgesetz und für übertragene Aufgaben fallen geringer aus als geplant. Es wurde von einer höheren Ertragssteigerung ausgegangen als nun per Festsetzungsbescheid einging.
Aufwendungen	351	0	352	0	
<b>Amt für Bildung und Kultur</b>					
Erträge	1.995	382	1.985	19	
Aufwendungen	27.924	0	27.866	0	Die geplante europaweite Ausschreibung der Schülerbeförderung sowie der Umzug im Gymnasium Jüterbog für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen im Haus 2 werden auf das Haushaltsjahr 2027 verschoben.

Stand der Umlagen und Zuweisungen

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
Kreisumlage	158.839	39.484	158.839	25	
Schlüsselzuweisung vom Land	29.802	7.451	29.802	25	
Zuweisungen für übertragene Aufgaben	8.379	2.026	8.106	24	
Zuweisungen vom Land Finanzausgleichsumlage	2.418	1.563	2.243	65	
Zuweisungen für den Schullastenausgleich	1.839	460	1.839	25	
Sonstige Zuweisungen	3.873	1.709	3.397	44	
<b>Gesamterträge</b>	<b>205.151</b>	<b>52.693</b>	<b>202.489</b>	<b>26</b>	

## 6 Dezernat II

Stand der Ergebnisrechnung (mit Querschnitt)

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllungsstand
	in Tsd. Euro			in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.968	37.829	192.091	19
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.086	63.096	321.614	20
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-127.118	-25.266	-129.524	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	-127.118	-25.266	-129.524	

Erfüllungsstand der Erträge und Aufwendungen je Amt (ohne Querschnitt)

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
<b>Jobcenter</b> (Referenz: Erfüllungsstand von 17 v. H. für Februar erfüllt; Buchungen für den Vormonat erfolgen erst Ende des Folgemonats.)					
Erträge	17.702	2.970	17.757	17	
Aufwendungen	28.159	4.815	28.195	17	
<b>Sozialamt</b>					
Erträge	101.563	18.978	102.704	19	Die gestiegenen Fallzahlen und höheren Fallkosten im Bereich der vollstationären Dauerpflege führen zu höheren Kostenerstattungen des Landes.
Aufwendungen	118.866	23.781	119.715	20	Sowohl die gestiegene Fallzahl als auch die um rund 18 v. H. erhöhten Fallkosten im Bereich der vollstationären Dauerpflege führen zu Mehraufwendungen.
<b>Jugendamt</b>					
Erträge	68.794	15.769	64.746	23	Aufgrund rückläufiger Geburtenzahlen und der daraus resultierenden sinkenden Kinderzahlen fallen die Zuweisungen des Landes geringer aus als ursprünglich geplant. In diesem Zusammenhang ist auch die Anzahl der Kindertagespflegepersonen zurückgegangen.
Aufwendungen	150.286	29.746	148.933	20	Aufgrund der rückläufigen Kinderzahlen ist die Versorgung mit Kita-Plätzen im Landkreis gesichert. Dadurch müssen weniger Kinder außerhalb des Landkreises betreut werden, wodurch die Aufwendungen reduziert werden können. Zudem führt auch der Rückgang der Tagespflegepersonen zu einer weiteren Senkung der Aufwendungen. Demgegenüber stehen jedoch auch Mehraufwendungen die aus überplanmäßigen Tarifanpassungen resultieren.

<b>Gesundheitsamt</b>					
Erträge	366	47	341	13	Die geplante Einführung der Online-Belehrungen nach dem IfSG konnte bislang noch nicht umgesetzt werden, weshalb die Erträge hier leicht nach unten angepasst wurden.
Aufwendungen	614	120	612	20	Die geplante Einführung der Online-Belehrungen nach dem IfSG konnte bislang noch nicht umgesetzt werden, weshalb die Aufwendungen hier leicht nach unten angepasst wurden.

## 7 Dezernat III

### Stand der Ergebnisrechnung (mit Querschnitt)

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllungsstand
	in Tsd. Euro			in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.329	3.694	12.190	33
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.314	4.375	24.143	18
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	<b>-12.985</b>	<b>-681</b>	<b>-11.953</b>	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	<b>-12.985</b>	<b>-681</b>	<b>-11.953</b>	

### Erfüllungsstand der Erträge und Aufwendungen je Amt (ohne Querschnitt)

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
<b>Flughafenbelange</b>					
Erträge	62	43	62	70	
Aufwendungen	23	5	24	23	
<b>Rechtsamt</b>					
Erträge	1	0	1	27	
Aufwendungen	36	5	36	12	
<b>Ordnungsamt</b>					
Erträge	1.792	107	1.804	6	Geringe Mehrerträge werden erwartet, da die angepasste Satzung für die Dienstleistungen der Brandschutzdienststelle seit Dezember 2025 in Kraft ist.
Aufwendungen	3.301	647	3.316	20	Aufgrund von derzeit anhängigen Verfahren im Produkt „Ausländerangelegenheiten und Asylverfahren“ wurden die Aufwendungen leicht erhöht.
<b>Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt</b>					
Erträge	400	59	450	15	Der Verkauf von 50 v. H. des ASP-Festzauens soll anstatt in 2025 nun in 2026 erfolgen.
Aufwendungen	472	72	537	15	Es werden Mehraufwendungen aufgrund der Erhöhung der Entgelte im Bereich der Tierkörperbeseitigung um durchschnittlich 50 v. H. sowie durch überplanmäßige Materialbeschaffungen für die Bekämpfung von Geflügelpest und Newcastle Krankheit im Landkreis prognostiziert.
<b>Untere Bauaufsicht- und Denkmalschutzbehörde</b>					
Erträge	7.425	3.386	8.225	46	Es werden Mehrerträge aufgrund einer außerplanmäßig hohen Genehmigungsgebühr für zwei Rechenzentren erwartet.
Aufwendungen	754	45	754	6	

Umweltamt					
Erträge	637	52	637	8	
Aufwendungen	881	13	628	1	Die Fortschreibung des Landschaftsrahmenplanes wird auch in2026 nicht umgesetzt.

## 8 Dezernat IV

Stand der Ergebnisrechnung (mit Querschnitt)

Ertrags- und Aufwandsarten	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllungsstand
	in Tsd. Euro			in Prozent
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.245	2.665	15.287	17
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.105	7.092	34.105	21
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-18.860	-4.427	-18.818	
Finanzergebnis + außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtüberschuss/ Gesamtfehlbetrag	-18.860	-4.427	-18.818	

Erfüllungsstand der Erträge und Aufwendungen je Amt (ohne Querschnitt)

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro			in Prozent	
<b>Straßenverkehrsamt</b>					
Erträge	4.043	732	4.045	18	In den Bereichen Fahrerlaubnis- und Fahrschulwesen sowie Kraftfahrzeugzulassung sind mehr Zwangsgelder festgesetzt worden, als ursprünglich geplant, was zu höheren Erträgen führt.
Aufwendungen	1.400	232	1.400	17	
<b>Kataster- und Vermessungsamt</b>					
Erträge	1.435	362	1.472	25	Aufgrund einer Sanierungswertermittlung, beantragt durch die Stadt Luckenwalde in Höhe von 26 Tsd. Euro, sind höhere Erträge zu erwarten. Weitere drei Verkehrswertgutachten werden noch in diesem Jahr fertiggestellt und belaufen sich zusammen auf ca. 10 Tsd. Euro.
Aufwendungen	124	4	124	3	
<b>Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung</b>					
Erträge	5.742	1.122	5.745	20	Die höheren Erträge resultieren aus einer Versicherungsgutschrift (3 Tsd. Euro).
Aufwendungen	20.614	4.832	20.613	23	
<b>Landwirtschaftsamt</b>					
Erträge	155	6	154	4	
Aufwendungen	105	18	106	17	

Stand zum ÖPNV

	Erträge			Aufwendungen		
	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan
	in Tsd. Euro		in Prozent	in Tsd. Euro		in Prozent
Kreismittel zur Erfüllung der ÖDA und zusätzliche Aufgaben im ÖPNV				13.314	3.586	27
Landesmittel zur Erfüllung der ÖDA und zusätzliche Aufgaben im ÖPNV	4.004	1.001	25	4.004	1.029	26
Zuweisung an Verkehrsunternehmen von Gemeinden zum Ortslinienverkehr	1.039	0	0	1.039	0	0
Zuweisung an Verkehrsunternehmen von benachbarten Landkreisen	385	51	13	385	38	10
Zuweisung an benachbarte Landkreise				740	13	2
<b>Gesamterträge/-aufwendungen</b>	<b>5.428</b>	<b>1.052</b>	<b>19</b>	<b>19.482</b>	<b>4.652</b>	<b>24</b>

## 9 Erfüllungsstand der Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Prognose zum 31.12.2026	Erfüllung zum Plan
1.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.958	1.055	25.958	4
2.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	10	1	10	8
3.	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	10	0	10	1
<b>8.</b>	<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>25.978</b>	<b>1.056</b>	<b>25.978</b>	<b>4</b>
9.	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	21.523	2.926	21.523	14
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	50	0	50	0
11.	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	655	114	655	17
12.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.389	854	2.389	36
14.	Baumaßnahmen	14.318	2.212	14.318	15
<b>16.</b>	<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>38.935</b>	<b>6.106</b>	<b>38.935</b>	<b>16</b>
<b>17.</b>	<b>Saldo aus der Investitionstätigkeit (8./16.)</b>	<b>-12.957</b>	<b>-5.050</b>	<b>-12.957</b>	

Zum Zeitpunkt der Berichterstellung wurden noch nicht alle Übertragungen von Haushaltsmitteln aus dem vergangenen Jahr vorgenommen. Aufgrund dessen wird an dieser Stelle der fortgeschriebene Planansatz noch nicht ausgewiesen. Die Prognose kann auf Grund dieses Umstandes noch nicht vollumfänglich dargestellt werden.

## 9.1 Baumaßnahmen/ Investitionen

### 9.1.1 Hauptamt

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Alarmierungsanlage und Datennetzenerneuerung (Verkabelung)</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.950	5	0	Vergabe gestartet
<b>Errichtung Photovoltaikanlage Kreishaus</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	500	0	0	Vergabe gestartet
<b>Straßenbaumaßnahme – K 7209 OD Gräfendorf</b>				
Landeszuweisungen	1.000	0	0	Abschluss der Baumaßnahme zum Ende des Jahres, ggf. Endabrechnung im nächsten Jahr
Auszahlungen	1.550	2	0	
<b>Straßenbaumaßnahme – K 7211 OD Oehna</b>				
Investitionszuweisungen vom Land	1.444	0	0	Die Auszahlungen sind an den Erhalt des Zuwendungsbescheides gebunden. Nach Erhalt der Bewilligung der Fördermittel soll die Maßnahme ausgeschrieben werden.
Auszahlungen	2.000	3	0	

### 9.1.2 Amt für Bildung und Kultur

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Oberschule Ludwigsfelde</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	200	0	0	
<b>Oberschule Zossen</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.200	0	0	
<b>Gymnasium Luckenwalde</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	200	169	85	Mittelübertragung ausstehend
<b>Gymnasium Jüterbog</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.500	94	4	
<b>Förderschule „Lernen“ Luckenwalde</b>				
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.500	142	9	Mittelübertragung ausstehend
<b>Oberstufenzentrum Teltow-Fläming</b>				
Einzahlungen Landeszuweisungen	222	0	0	Mittelübertragung ausstehend
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	400	424	106	

## 9.2 Bewegliches Vermögen, Auszahlungen aus Zuweisungen sowie Zuschüsse

### 9.2.1 Hauptamt

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Spezialtechnik für Kreisstraßenmeisterei</b>				
Auszahlungen für Sachanlagevermögen	309	0	0	

### 9.2.2 Amt für Digitalisierung und Informationstechnik

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Erneuerung Infrastruktur/Server</b>				
Auszahlungen für Sachanlagevermögen	795	275	35	Mittelübertragungen ausstehend
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	310	78	25	

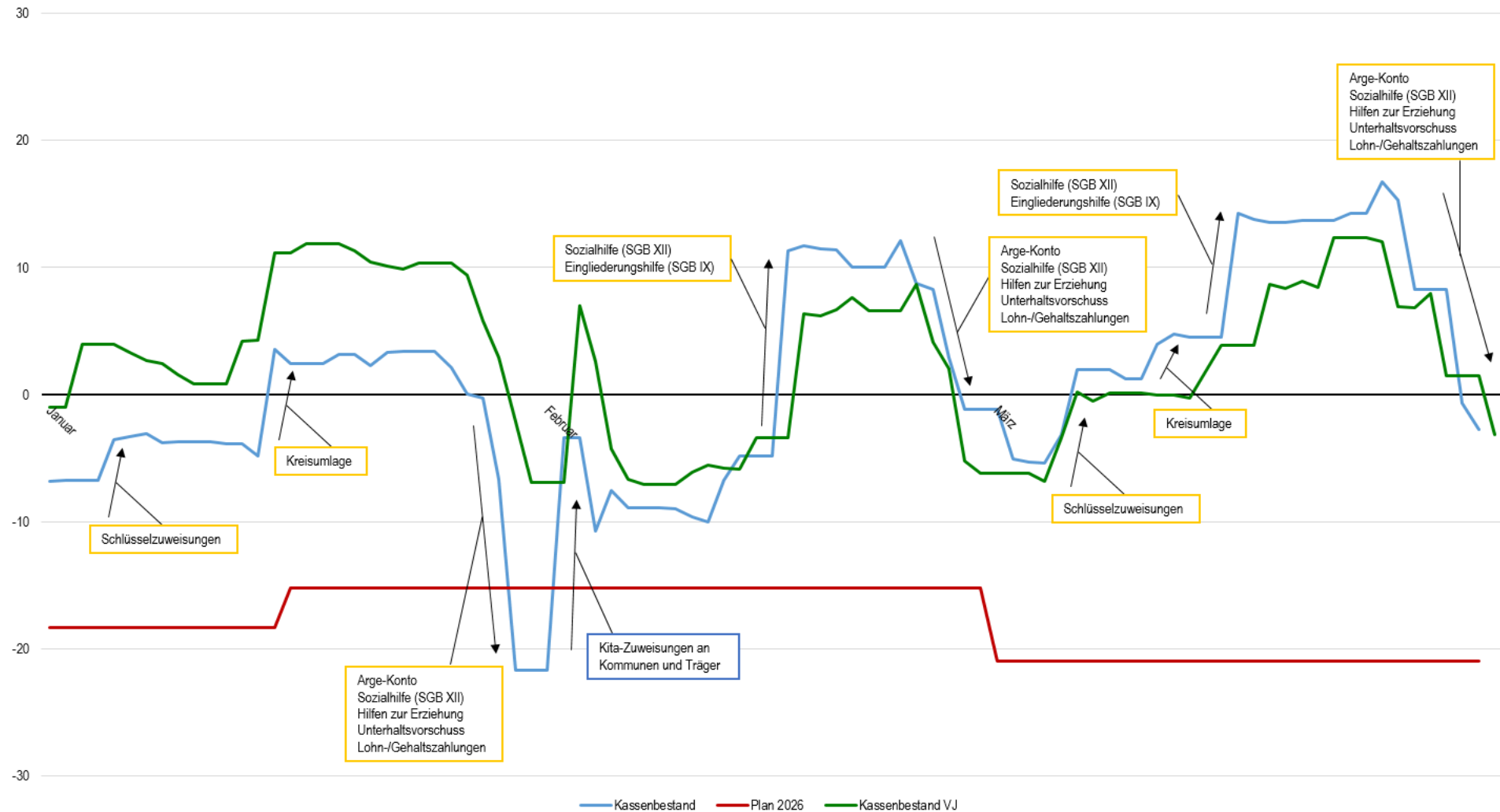
### 9.2.3 Ordnungsamt

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Ausbau und Erneuerung des Sirennennetzes</b>				
Auszahlungen für Sachanlagevermögen	687	520	76	Mittelübertragung ausstehend

### 9.2.4 Amt für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

	Plan 2026	Ist-Stand 01-03	Erfüllung zum Plan	Bemerkungen
	in Tsd. Euro		in Prozent	
<b>Umsetzung Bundesprogramm Breitband</b>				
Investitionszuwendungen vom Bund	9.966	0	0	Es ist davon auszugehen, dass nicht alle Mittel abgerufen werden.
Einzahlungen Landeszuweisungen	9.069	0	0	
Zuschüsse für Investitionen an Dritte	19.911	2.502	13	
<b>ÖPNV</b>				
Einzahlungen Landeszuweisungen	1.612	403	25	Der Vertrag der Firma Herz endet Mitte des Jahres. Durch die quartalsweise Weiterleitung der Mittel liegt der Erfüllungsstand bereits bei 50 v. H.
Auszahlungen an Gemeinden	200	67	33	
Auszahlungen an Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH (VTF)	1.394	349	25	
Zuschüsse Unternehmen Firma Herz	18	9	50	

## 10 Kassenbestand



Stand: 31. März 2026 / in Mio. Euro / inkl. ARGE-Konto für die Auszahlungen der Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU)

Legende: orange = monatlich blau = quartalsweise; schwarz = punktuelle und einmalige Zahlungen